

## ENERGYDRINKS



Bildquelle: Helmut Poßter

Cola verleiht Flügel!

Nachdem japanischen Piloten im zweiten Weltkrieg zur Verbesserung der Schlei- tung Taurin in den Ginseng Tee gekippt wurde, war es eine Zeit lang ruhig. Bis in den 80'ern ein Österreicher auf die Idee kam, asiatische Modedinks, genau genommen kam das Zeug aus Thailand, zu importieren und mit Gummibärchen- aroma zu vermischen. Das Gesöff nannte man Energydrink, angeblich soll es Flügel verleihen. Ob der Slogan auf die Kamika-

ze-Flieger zurückzuführen werden kann, ist nicht überliefert. Soweit so schlecht. Der Erfolg der überbewerteten Ösi-Brause ist den Herstellern amerikanischer Weihnachtsmannfrischegetränke jedoch schon lange ein Dorn im Auge. Im Kampf um ein neues Image hat man sich viel einfallen lassen. So wurde Konsumenten vorgegau- kelt, wenn sie nur genug von der Zero- Plörre trinken, würden sie mit Fußballern und schönen Frauen auf dem Sofa auf-

wachen. Aber es geht ja nicht nur um die Jugend als Zielgruppe, bekanntlich haben wir eine Alterspyramide. Deshalb fährt der große Getränkekonzern nun einen ganz schrägen Guerilla-Marketing-Kurs und sponsert dabei u.a. deutsche Kleinwind- kraftanlagen. Damit hat niemand gerech- net, aber es wirkt, denn erst so bekommt der Begriff Energydrink eine reale Bedeu- tung. Die Alternativszene ist begeistert, Dosen zu Windflügeln!

### Solare Obskuritäten\*

#### Achtung Satire:

Informationen mit zweifelhafter Herkunft, Halbwissen und Legenden – all dies begegnet uns häufig auch in der Welt der Erneuerbaren Energien. Mondscheinmo- dule, Wirkungsgrade jenseits der 100 Pro- zent, Regenerative Technik mit Perpetu- um mobile-Charakter – das gibt es immer wieder zu lesen und auch auf Messen zu kaufen. Mit dieser neuen Rubrik nehmen wir unsere Ernsthaftigkeit ein wenig auf die Schippe.

Für solare Obskuritäten gibt es keine ge- nau definierte Grenze, vieles ist hier mög- lich. Gerne veröffentlichen wir auch Ihre Ideen und Vorschläge. Sachdienliche Hin- weise, die zu einer Veröffentlichung in der SONNENENERGIE führen, nimmt die Re- daktion jederzeit entgegen. Als Belohnung haben wir einen Betrag von 50 € ausge- setzt.

*\* Mit Obskurität bezeichnet man – im übertragenen Sinne – eine Verdunkelung einer Unklarheit. Das zugehörige Adjek- tiv obskur wird im Deutschen seit dem 17. Jahrhundert in der Bedeutung „dunkel, unbekannt, verdächtig, [von] zweifelhafter Herkunft“ verwendet.*

[Quelle: Wikipedia]